

# GEMEINDEBRIEF

der evang.-luth. Kirchengemeinden Bad Steben, Bobengrün und Langenbach



**August /  
September 2015**

**INHALT:**

**Seite 2:**  
Geistliches Wort

**Seite 3:**  
Die dritte Seite

**Seite 4:**  
Kirchenmusik

**Seite 5:**  
Dies & Das

**Seite 6:**  
Besondere Angebote

**Seite 7:**  
Neue Gesichter

**Seite 8:**  
Gemeindefest-  
Impressionen

**Seite 9a:**  
Abende z. Christ sein

**Seite 9b/10a:**  
Villa Sonnenschein

**Seite 10b-11:**  
Lutherkindergarten

**Seite 12-14:**  
aus den Gemeinden

**Seite 15:**  
wichtige Adressen

**Seite 16:**  
Unsere Gottesdienste



Seid klug wie die Schlangen  
und ohne Falsch wie die Tauben.

Matthäus 10,16

MONATSSPRUCH AUGUST

## Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.

Matthäus 10,16



**Liebe Schwestern und Brüder,** beim ersten Lesen dieses Christus-Wortes stutzt man: *Klug wie Schlangen?* – Denken wir an die

Schlange, die das erste Menschenpaar überredete, Gottes Gebot zu übertreten, dann müssen wir einräumen, dass sie klug war. Klug kann auch listig sein.

*Ohne Falsch, wie die Tauben?* – Denken wir an die Taube, die einen Ölzweig zur Arche Noah brachte, dann war ihre Botschaft keine Lüge. Und wir haben ja seit Picasso die Taube zum Symbol für den Frieden erhoben.

Zu Christi Lebzeiten waren Schlange und Taube das Symbol für Klugheit und Aufrichtigkeit. Und in diesen zwei Symbolen beschreibt Christus, wie Christen sich in der Welt verhalten sollen, damit sie ein glückliches Leben haben. Für ein Leben bei Gott wären solche Symbole für das Verhalten sicherlich überflüssig. Die irdische Welt ist jedoch eine andere Welt als Gottes Welt. Wir bezeichnen unsere Gegenwart mit der Zahl 2015 nach Christi Geburt. Seit fast 2000 Jahren sind Christi Worte von Versöhnung, gegenseitiger Achtung und Liebe in der Welt. Und die Welt? Hat sie Christi Worte sich zu Herzen genommen? Kaum! Seit dem Ende des 2. Weltkrieges gab es kein Jahr, in dem nicht irgendwo Krieg auf der Welt war.

Heute fliehen Millionen von Menschen. Und wir fürchten uns in unserem Land vor einer Überflutung durch fremde Menschen aus fremden Kulturen. Wir haben ja auch keine Idee, wie verschiedene Kulturen zusammen leben könnten. Viele Einwanderer schotten sich ab. Viele Deutschen fürchten eine Überfremdung und Verarmung.

Nie ist das Wort Christi von den Schlangen und Tauben aktueller gewesen als heute.

*Klug sollen wir sein und ohne Falsch.*

Wir sollen nicht besinnungslos zu allen Verhaltensweisen der Einreisenden und der Einheimischen Ja sagen. Wir sollen aber unsere Kritik daran ohne Falsch äußern, nicht in Nebenabsichten verpacken.

*Klug sollen wir sein und ohne Falsch.*

Das heißt nicht, dass Christen angesichts jedes Problems sogleich eine richtige Antwort wüssten. Christus spricht auch nicht davon, dass es leicht ist, klug und ohne Falsch zu sein. Aber seine Aufforderung spricht davon, dass es möglich ist.

Christi Botschaft richtet sich an die einzelnen wie an die Gemeinschaft Christi. Klug sind wir gemeinsam. Ohne Falsch, also aufrichtig, muss jeder einzelne deshalb sein, damit aus vielen einzelnen eine Gemeinde Christi wird.

Eine Gemeinde, die klug und ohne Falsch in der Welt lebt, sorgt dafür, dass das Leben wundervoll und staunenswert wird, inmitten einer wunderbaren und staunenswerten Schöpfung. Dieses Leben wird zur Erinnerung an den, der es schuf, GOTT.

**Ihr Kurpfarrer  
Klaus Zastrow**

## GEMEINSAM VORAN ZUM WOHL DER KINDER

Eine einschneidende Veränderung im Bereich unserer Einrichtungen für Kinder wird es ab dem neuen Kindergartenjahr, d. h. ab 1. September geben.

Das hat verschiedene Gründe:

Die Verwaltungsstruktur ist immer komplizierter geworden. Das liegt nicht an uns, sondern an staatlichen Vorgaben. Die Frage, die sich dem Kirchenvorstand stellte, war: Ist es dann sinnvoll, diese komplizierte Aufgabe in 3 verschiedenen Einrichtungen durch 3 verschiedene Leiterinnen anpacken zu lassen? – Ist es nicht besser, nur eine einzige Person dafür abzustellen?

Diese Person könnte dann gleichzeitig dafür sorgen, dass im Krankheitsfall einer Mitarbeiterin über die Einrichtungsgrenzen hinweg ausgeholfen werden kann, dass also nicht im einen Kindergarten jemand Überstunden machen muss, während im anderen jemand sich freuen würde, wenn er aushelfen könnte.

Könnte man dann nicht auch die Einkäufe von Bastelmaterialeinrichtungen konzentrieren, sich gegenseitig mit Spielmaterialien aushelfen? – Warum muss jede Einrichtung alles selber haben?

Alles wichtige Fragen, die zu einer Verschlankung und größeren Effektivität der Verwaltung führen: Eine Leiterin samt Stellvertreterin – und da haben wir ja bewährte und eingearbeitete Leute, nämlich Andrea Lang und Katrin Wegmann.

Die Folge: Es ist dann aber nötig, dass unsere 3 Einrichtungen näher zusammenrücken.

Wir haben – wenn auch an verschiedenen Orten und mit verschiedenen Betriebsträgerschaften – letztlich eine einzige evangelische Einrichtung für Kinder in Bad Steben, und zwar von den Kleinsten in der Kinderkrippe angefangen bis zu den älteren im Hort. Deswegen werden die Mitarbeiterinnen ab dem neuen Kindergartenjahr in zum Teil neuen Teams ihren Dienst tun.

Gemeinsam – zum Wohl der Kinder. Mit dem Wunsch, dass die Kinder durch den Einsatz unserer Mitarbeiterinnen schon früh mitbekommen, wie gut es ist, mit Gott zu leben. Das ist gleichzeitig auch der Wunsch des Kirchenvorstands.

**Ihr Pfarrer**

**Horst Bergmann**

## VORSTELLUNG PFR. I. R. DR. KLAUS ZASTROW

Ich bin in der ehemaligen DDR aufgewachsen und wurde nach der Schulausbildung Autoelektriker. Anschließend besuchte ich das Oberseminar in Potsdam-Hermannswerder.

Theologie habe ich in Berlin, Erlangen und Heidelberg studiert, habe den Magistergrad erworben und später promoviert. Nach dem Studium war ich in der Landeskirche zu Schaumburg-Lippe im Vikariat und wurde danach Schulpastor und Gefängnisseelsorger. In der letzten Phase meines Berufslebens war ich Gemeindepastor in Bückeburg.

Seit 2011 bin ich in Pension. Da ich lange Zeit in Bayern verbracht habe, freue ich mich, hier nun als Urlauberpfarrer, tätig sein zu dürfen.

## ORGELSOMMER IM FRANKENWALD

*Orgelkonzerte in Bad Steben & Naila*

### > **Dienstag, 4. August - Lutherkirche Bad Steben**

**ORGELKONZERT**

*mit Kurkantorin Dorothea Dreessen*

### > **Dienstag, 11. August - Stadtkirche Naila**

**ORGELSOMMERABEND**

*Kurkantorin Dreessen & Ruth Hofstetter  
spielen Werke für zwei Spieler*

### > **Dienstag, 18. August - Lutherkirche Bad Steben**

**KLEINE ORGEL GANZ GROSS**

*Dekanatskantor Stefan Romankiewicz  
spielt an der Klop-Truhenorgel*

**Beginn jeweils um 19.30 Uhr  
bei freiem Eintritt!**

## OFFENES SINGEN



Kurkantorin Dreessen und Kantor Romankiewicz laden Sie recht herzlich für ca. 60 Minuten zu einem bunten Strauß von Liedern aller Genres in den Kurpark (Pavillon am Klenzebau), bei schlechtem Wetter in den Prinzregent-Luitpold-Saal, ein. **Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.**

**Termine: 3. / 10. / 17. / 24. / 31. August  
7. September**

## BIBELGESPRÄCH



Nach der Sommerpause trifft sich der Bibelgesprächskreis erst im September wieder. Das ist gleichzeitig auch eine Chance für „Neu-Einsteiger“. Denn auch wenn der Kreis generell für jeden und jede zu jeder Zeit offen ist, haben manche scheinbar Skrupel, einfach so dazu zu stoßen. Da ist dann solch ein Einschnitt eine besondere Möglichkeit.

Wir beschäftigen uns mit der  
**Apostelgeschichte.**

Voraussetzungen: keine, außer Interesse an Gottes Wort und was es für uns heute bedeutet. **Treffpunkt ist montags um 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus.**

**Termine: 14. / 28. September**

## PRÄPARANDEN / KONFIRMANDEN



Im September beginnt für die einen der erste Teil der Konfirmationsvorbereitung als Präparanden, für die anderen der zweite Teil als Konfirmanden. Für beide, Präparanden wie Konfirmanden, aus Bad Steben, Langenbach und Bobengrün, beginnt diese Zeit mit einem gemeinsamen Gottesdienst **am Montag, 21. September um 19.30 Uhr** in der Lutherkirche in Bad Steben. Eltern und Paten, Verwandte, Freunde und die ganze Gemeinde sind auch herzlich dazu eingeladen. Die Präparanden sollten bitte vorher im Pfarramt angemeldet werden. Nach dem Gottesdienst werden dann die Unterrichtszeiten miteinander festgelegt.

## ERNTEDANK-SAMMLUNG



In den Wochen vor dem Erntedankfest sind unsere Präparanden und Konfirmanden wieder in den Gemeinden unterwegs und sammeln, zum einen Naturalien, zum anderen Geld. Die Naturalien dienen zuerst für den Altarschmuck unserer Kirchen am Erntedankfest. Und dann werden sie u. a. auch für unsere Mitarbeiterfreizeiten benötigt, um Kosten zu sparen. Die Sammlerinnen und Sammler haben eine vom Pfarramt ausgestellte Liste dabei, auf der alles eingetragen werden kann, damit alles recht ankommt. Schicken Sie unsere jungen Leute doch bitte nicht unverrichteter Dinge weg.

## FRAUENTREFF



Am **24. September** treffen wir uns **um 19.30 Uhr** an der Lutherkirche zu einer kleinen Radtour nach Lichtenberg.

SEGNUNGSGOTTESDIENSTE  
IN DER LUTHERKIRCHE

Zur Ruhe kommen, Gott ein Loblied anstimmen, sein Wort hören, miteinander beten und sich persönlich segnen lassen, um dann mit neuer Kraft weiterzugehen, dazu gibt es die Segnungsgottesdienste in der Lutherkirche.

**Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr.**

**Termine: 19. August | 10. September**

# BESONDERE ANGEBOTE

## ANGEBOTE IN UNSERER WEHRKIRCHE



### DIE KOMPLET

Auch im August und September laden wir am Freitag Abend wieder herzlich zu einem liturgischen Nachtgebet – der Komplet – in die alte Wehrkirche St. Walburga ein. Beschließen Sie doch einmal den Tag mit der nahezu einmaligen Kombination aus dem (überwiegend) gesungenen Nachtgebet und dem wunderbaren Ambiente unserer Wehrkirche. Jeweils **freitags um 19.30 Uhr. – Dauer: ca. 25 Min.**

**Termine:** 07. / 14. / 21. / 28. August  
04. / 11. / 18. / 25. September

### DIE WOCHENSCHLUSSANDACHT

(Fast) jeden Samstag Abend um 19.30 Uhr findet in der Wehrkirche eine Wochenschlussandacht statt. Sie dauert ca. 35 Minuten und ist auch ein Angebot an all diejenigen, die am Sonntagmorgen nicht in den Gottesdienst gehen können oder mögen. Die Form ist etwas freier, als im „normalen“ Hauptgottesdienst. Einmal im Monat besteht auch die Möglichkeit das heilige Abendmahl zu empfangen.

**Beginn: 19.30 Uhr – Dauer: ca. 35 Min.**  
**am 01./08. (+AM) / 15. / 22. / 29. August**  
**05. / 12. (+AM) / 19. / 26. September**

### WEHRKIRCHEN-FÜHRUNGEN

An allen Sonntagen im August und September bieten unsere Kirchenführer nach dem Hauptgottesdienst Führungen an.

## ÖKUMENISCHE KURGOTTESDIENSTE

Einmal im Monat feiern wir **samstags um 14.00 Uhr** unter freiem Himmel einen ökumenischen Gottesdienst im herrlichen Ambiente unseres Kurparks. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und kommen Sie zum Pavillon beim Klenzebau, ganz in der Nähe der Therme (bei schlechtem Wetter in den Prinzregent-Luitpold-Saal).

**Termine: 01./29. August | 19. September**

## KURGESPRÄCHE

Spannende Themen – interessante Vorträge – Anregungen zum Gespräch, dies alles erwartet Sie bei unseren Kurgesprächen, die außer am 26. August und 9. September im Kurhaus stattfinden:

➡ Am **12.08. um 19.30 Uhr**,  
Pfrin. S. Winkelmann mit dem Thema:  
**„FRIEDENSETHIK“**

➡ Am **26.08. um 19.30 Uhr**,  
Pfr. i.R. Dr. K. Zastrow mit dem Thema:  
**ISLAM - eine Weltreligion**  
(In der Begegnungsstätte der katholischen Kirchengemeinde)

➡ Am **09.09. um 19.30 Uhr**,  
Pfr. i.R. Dr. K. Zastrow mit dem Thema:  
**„NIKOLAUS VON KUES**  
**- Der Religionsfrieden von 1453“**  
(In der Begegnungsstätte der katholischen Kirchengemeinde)

➡ Am **23.09. um 19.30 Uhr**,  
Pfr. B. Frank mit dem Thema:  
**„DIE HEILKRAFT DER FESTE“**



## VORSTELLUNG DER NEUEN PFARRAMTSSEKRETÄRIN



Mein Name ist Sandra Krauß. Seit Februar 2015 bin ich neben Ulrike Müller als Sekretärin im Pfarramt Bad Steben als Nachfolgerin von Renate Fehn tätig.

Ich bin in Geroldsgrün aufgewachsen und wohne dort mit meinem Mann Michael und unserem Sohn Lukas.

Meine Hauptaufgaben im Büro sind unter anderem das Vorbereiten des Sammelmaterials und der Gemeindebriefe. Ferner obliegt mir auch die Verteilung an die Gemeindehilfen und die Kliniken. Außerdem entwerfe und verteile ich Plakate für viele unserer zahlreichen Veranstaltungen. Und schließlich vertrete ich Ulrike Müller während ihrer Urlaubszeiten.

Ich freue mich auf meine Aufgaben und auch auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen.

**Ihre Sandra Krauß**

MÖGEN DER WEG,  
DEN DU GEHST,  
UND DAS ZIEL,  
DAS DU ANSTREBST,  
GESEGNET SEIN.

IRISCHER SEGENSWUNSCH

## VORSTELLUNG DES GEMEINDEPRAKTIKANTEN MAXIMILIAN V. SECKENDORFF



Bevor ich im September zum Gemeindepraktikum für vier Wochen nach Bad Steben komme, um Sie als Gemeinde kennen zu lernen und in einigen Bereichen mitzuwirken, möchte ich mich kurz vorstellen.

Ich bin in Burk (Landkreis Ansbach) aufgewachsen und war dort seit meiner Konfirmation in der Kirchengemeinde engagiert, vor allem in der Jugendarbeit. Nach meinem Abitur in Dinkelsbühl arbeitete ich freiwillig für neun Monate bei einer christlichen Organisation in Nepal mit.

Seit 2012 studiere ich in München Theologie und im Doppelstudium dazu Physik. Dort bin ich auch in der christlichen Studentenarbeit, vor allem mit internationalen Studenten, involviert. Von August 2014 bis Mai 2015 habe ich zwei Auslandssemester in Hongkong absolviert. Ab Oktober werde ich wieder in München weiter studieren. Meine Freizeit verbringe ich mit Schwimmen, Radfahren, Ski fahren, Musik, Tanzen, Holzbau und Gesellschaftsspielen.

Ich freue mich sehr darauf, Sie und Ihre ganze Gemeinde kennen zu lernen und hier mitzuwirken.

**Ihr Maximilian von Seckendorff**

# GEMEINDEFEST - IMPRESSIONEN



BLÄSERSERENADE



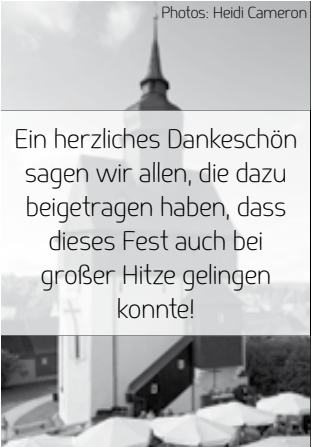
SPIELSTRASSE



KINDERGARTEN



GOTTESDIENST



Photos: Heidi Cameron

Ein herzliches Dankeschön  
sagen wir allen, die dazu  
beigetragen haben, dass  
dieses Fest auch bei  
großer Hitze gelingen  
konnte!



## ABENDE ZUM CHRIST SEIN

Nach einigen Jahren Pause erfolgt in diesem Herbst wieder eine Reihe der beliebten Veranstaltungsreihe „Abende zum Christ sein“. Diese Abende **finden vom 29. Oktober bis zum 8. November jeweils um 20.00 Uhr** in der Frankenhalle in Naila statt. „Neues wagen“ – das ist das Thema in diesem Jahr. Nach einem kurzweiligen Vorprogramm erfolgt ein Vortrag zum jeweiligen Thema des Tages. Im Bistro kann dann der Abend bei guten Gesprächen

ausklingen. Alle Gemeinden des Dekanats Naila beteiligen sich an diesen Abenden. „Abende zum Christ sein“ heißen sie, weil sie zum einen Impulse geben wollen, was das persönliche Christ sein angeht, aber auch für das Christ sein in der Gemeinschaft. Dass Zweifel überwunden werden und dass man sich als Christ über die Gemeindegrenzen hinaus wahrnimmt. Planen Sie doch schon jetzt diese spannenden Abende ein.

## VILLA SONNENSCHNITT

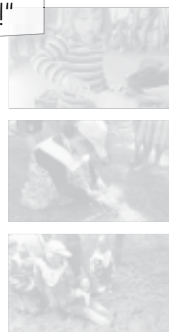


UNSER AKTUELLES PROJEKTTHEMA:

„AUF UNSERER ERDE IST WAS LOS!“



Wir lauschen gespannt der Natur - was will der Baum uns sagen?



Weitere Bilder auf der nächsten Seite oben ...

# VILLA SONNENSCH EIN – LUTHERKINDERGARTEN



Wir entdecken verschiedene Arten von Erde mit allen Sinnen!



Mit Schätzen der Natur legen wir ein großes Naturmandala.



Wir pflanzen unseren eigenen Kräutergarten.



## ELTERNNACHMITTAG BEI DEN KLEINEN STROLCHEN ...



Die Kleinen Strolche luden ihre Eltern in diesem Sommer zu einer ganz besonderen Feier ein. Unter dem Schlachtruf „Los, Piraten! Abenteuer warten!“ stachen sie in See. Gemeinsam mit ihren Eltern ruderten alle Piraten mit lautem „Hau ruck“-Rufen übers Meer.

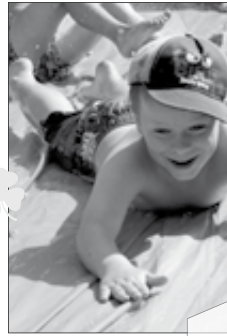


Dann sangen sie ihr Piratenlied und die Mutigsten machten sich auf die Suche nach dem Schatz. Unter einer Palme kamen viele kleine Schatullen für die Eltern zum Vorschein, die von den Strolchen vorher liebevoll marmoriert und mit einem Badesalz befüllt worden waren. Dazu gab es auch eine große Schatzkiste, gefüllt mit leckerem Schokoladengold, das sofort gerecht aufgeteilt und verzehrt wurde. Zusammen mit ihren Eltern starteten die kleinen Piraten nach diesem Abenteuer in ein wohlverdientes Wochenende.

## SOMMERLICHE GLÜCKSMOMENTE



Matschen  
macht  
glücklich -  
mit Farbe  
sowieso.



Alle  
Jahre wieder -  
Die Wasserrutsche sorgt  
für Begeisterung.



Unerwartete Begegnung im Wald  
mit Herrn Glück - so ein Glück!



Kreativ sein macht glücklich -  
von Kinderhand entstehen Glücks-  
häuser mit allem Drum und Dran.



Plantschen  
macht glücklich -  
mit Freunden  
erst recht!



Gesunde Zähne machen auch glücklich -  
Saskia Grüner und Nadja Eis-  
mann zeigen, wie es geht.

# AUS DER GEMEINDE BAD STEBEN

## GOTTESDIENSTE:

- **Gottesdienst**  
in der Lutherkirche:  
Sonn- & Feiertage, 9.30 Uhr  
(siehe auch letzte Seite)
- **Kindergottesdienst**  
wieder am  
20. September
- **Gottesdienst** im  
Seniorenwohnpark  
Freitag um 15.15 Uhr

## GRUPPEN & KREISE:

- **Bibelgespräch**  
Montag, 19.30 Uhr im MLH (siehe S. 7)
- **Frauentreffpunkt - „DANKSTELLE“**  
Donnerstag, **20.00 Uhr** im MLH  
**24.09.** kleine Radtour  
(Start: 19.30 Uhr an der Lutherkirche)
- **Frauenkreis**  
Montag, 14.00 Uhr im MLH  
**26.09. Wir feiern 50 Jahre Frauenkreis**
- **Landeskirchliche Gemeinschaft**  
- in Bad Steben  
Mittwoch, 19.00 Uhr auf Ebene 6  
des Seniorenwohnparks  
**am 09.09., 23.09.**
- **Kirchenchor**  
wieder ab 25. August  
Dienstag, 19.30 Uhr im MLH  
(Ltg. S. Romankiewicz, Tel. 92 55 54)
- **Posaunenchor**  
Freitag, 20.00 Uhr im MLH  
(Ltg. S. Romankiewicz, Tel. 92 55 54)
- **Jugendkreis**  
zus. mit Langenbach in Marxgrün  
Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr



Alle anderen Gruppen & Kreise  
machen Sommerpause  
und starten wieder  
nach der Sommerpause ...

## FREUD & LEID:

- **Die heilige Taufe empfing:**  
• Oskar Hüttner, Obersteben, Bachwiesenstr. 106, am 28.06.
- **Kirchlich getraut wurden:**  
• Gaube Armin und Stefanie geb. Hagen, 90766 Fürth, Vacher Str. 40, am 06.06.  
• Kirchner Matthias und Franziska geb. Stöhr, Frankenwaldstr. 17, am 03.07.  
• Ewing David und Corinna geb. Rüger, 83546 Au am Inn, Tiefenweg 1, am 11.07.  
• Schnappauf-Schönherr Marko und Schnappauf Nadin, Frankenwaldstr. 25, am 11.07.
- **Folgende Gemeindeglieder sind verstorben und wurden hier kirchlich bestattet:**  
• Rosa Kunstmann geb. Frank (95), Gustav-Ludwig-Str. 18, † 10.05.  
• Willi Singer (86), Gustav-Ludwig-Str. 22, † 16.06.  
• Christoph Horn (92), Pfaffensteig 14, † 25.06.

## GOTTESDIENSTE:

- **Gottesdienst**

an allen Sonn- & Feiertagen, 8.30 Uhr —→ um 10.00 Uhr (nur sonntags)  
- am 1. Sonntag im Monat: 9.45 Uhr (!) —→ parallel zum Hauptgottesdienst

Alle aktuellen Kigo-Termine auch auf  
[www.badsteben-evangelisch.de/Kirchengemeinden/Bobengrün](http://www.badsteben-evangelisch.de/Kirchengemeinden/Bobengrün)

- **Kindergottesdienst** (nicht in den Ferien)

## GRUPPEN & KREISE:

- **Familienkreis**

Jeden 1. Sonntag im Monat  
um 15.00 Uhr im CVJM-Haus  
(Ltg. Familie Gaube, Tel. 6723)

- **Gebetskreise**

Bei Max Spörl, Tel. 8113  
Bei Fam. Gaube, Tel. 6723

- **Bibelabend für Männer**

Samstag, 19.30 Uhr im CVJM-Haus

- **Landeskirchliche Gemeinschaft**

Mittwoch, um 19.30 Uhr  
in der alten Blusenfabrik  
**am 02.09., 16.09., 30.09.**

- **Projektchor**

(Ltg. Margarethe Stöcker, Tel. 6588)

- **Posaunenchor**

Dienstag, 19.30 Uhr, im Gemeinderaum  
(Ltg. Klaus Jahn, Tel. 6783)

## VOLKHARD SPINDLER NEUER LEKTOR



Unser Bobengrüner Kirchenvorsteher Volkhard Spindler hat seine Ausbildung zum Lektor am Hesselberg erfolgreich abgeschlossen. Der Lektorendienst wurde ihm am 19. Juli im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes in der St. Paulus-Kirche in Bobengrün übertragen.

Er wird nun Gottesdienste mit Lesepredigten halten, wenn der Pfarrer einmal verhindert ist. Dies wird er vor allem in Bobengrün, aber auch in Langenbach, Bad Steben und den anderen Kirchengemeinden unseres Dekanatsbezirks Naila tun.

Wenn ihr nicht umkehrt und werdet wie die Kinder,  
so werdet ihr nicht ins Himmelreich kommen.

(Matthäus 18,3)

MONATSSPRUCH SEPTEMBER



# AUS DER GEMEINDE LANGENBACH

## GOTTESDIENSTE:

- **Gottesdienst**

Sonn- & Feiertage, 9.45 Uhr  
- am 1. Sonntag im Monat:  
8.30 Uhr (!)

- **Kindergottesdienst**

Sonntag um 10.45 Uhr  
ab dem 20. September

- **Frankenhöhe-Gottesdienst**

Freitag, immer 14-tägig  
um 16.00 Uhr

## GRUPPEN & KREISE:

- **Posaunenchor**

Freitag, 20.00 Uhr  
(Ltg. Markus Lang, Tel. 8516)



Alle anderen Gruppen & Kreise  
machen Sommerpause  
und starten wieder  
nach den Ferien ...

## FREUD & LEID:

- **Folgendes Gemeindeglied ist verstorben und wurde hier kirchlich bestattet:**

• Charlotte Einsiedel geb. Klimpsch (93), Steinbacher Str. 2, † 28.05.

*Möge FRIEDE*

*dein Leben bestimmen und stets dein höchstes Ziel sein:*

FRIEDE in deinem Haus,  
FRIEDE in deiner Familie,  
FRIEDE mit deinen Freunden,  
FRIEDE bei deiner Arbeit,  
FRIEDE in deinen Gesprächen,  
FRIEDE auf all deinen Wegen,  
*FRIEDE mit dir selbst.*

IRISCHER SEGENSESWUNSCH

## PFARRAMT: **Sekretärinnen: Ulrike Müller und Sandra Krauß**

• Poststr. 1 · 95138 Bad Steben · Tel. 092 88/483 · Fax 092 88/922 70  
Pfarramt.Bad-Steбен@elkb.de · [www.badsteben-evangelisch.de](http://www.badsteben-evangelisch.de)

### • **Bürozeiten:**

Montag:	10.00 -12.00 Uhr		
Dienstag:	10.00 -12.00 Uhr		
Donnerstag:	10.00 -12.00 Uhr	und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	10.00 -12.00 Uhr	und	16.30 - 18.00 Uhr

### • **Spendenkonten:**

Bad Steben: Sparkasse Hochfranken	IBAN: DE90 7805 0000 0430 2017 31	BIC: BYLADEMIHOF
Langenbach: Sparkasse Hochfranken	IBAN: DE70 7805 0000 0220 3103 87	BIC: BYLADEMIHOF
Bobengrün: Raiffeisenbank Berg	IBAN: DE63 7706 9836 0000 0104 56	BIC: GENODEF1BGO



#### 1. PFARRSTELLE:

**Pfr. Horst Bergmann**

Poststr. 1 · Tel. 092 88/483  
[horst.m.r.bergmann@gmail.com](mailto:horst.m.r.bergmann@gmail.com)



#### 2. PFARRSTELLE:

**Pfr. Bastian Frank**

Humboldtstr. 6 · Tel. 1718  
[bastian.frank@elkb.de](mailto:bastian.frank@elkb.de)

## KANTOR: **Stefan Romankiewicz**

Bachwiesenstr. 36 · Tel. 92 55 54 · [Stefan.Romankiewicz@t-online.de](mailto:Stefan.Romankiewicz@t-online.de)

MESNER (Bad Steben): **Enrico Alma** · Mobil 0171/443 8518

GEMEINDEBÜCHEREI: im Pfarrhaus, Poststr. 1

Öffnungszeiten: Di + Do 16.00 - 18.00 Uhr

EINRICHTUNGEN FÜR KINDER: **Leitung: Andrea Lang und Katrin Wegmann**

### • **Lutherkindergarten**

Heinrich-Völkel-Str. 6 · Tel. 092 88/8192 · Fax 925 9129 · [Lutherkindergarten@steben.de](mailto:Lutherkindergarten@steben.de)

• **Strolchennest Bobengrün** · Dorfstr. 22 · Tel. 092 88/55 05 99

### • **Villa Sonnenschein**

Humboldtstr. 6 · Tel. 092 88/83 32 · [reggiokiga.villa.sonnenschein@googlemail.com](mailto:reggiokiga.villa.sonnenschein@googlemail.com)

• **Kinderhort** · Kellermannstr. 1 · Tel. 092 88/925 90 23

## DIAKONIE:

• Zentrale Diakoniestation Naila · Tel. 092 82/953 33







• Diakoniestation Bad Steben · Frankenwaldstr. 19 · Tel. 092 88/8147

**Leitung: Schwester Petra Kotzern** · Tel. 092 82/58 66 · Mobil 0173/576 77 80

REDAKTION: **Horst Bergmann, Bastian Frank, Stefan Romankiewicz, Christine Welsch**

KONZEPTION & GESTALTUNG: **Christine Welsch, [www.ccdesignerin.de](http://www.ccdesignerin.de)**

# GOTTESDIENSTÜBERSICHT August/September 2015

Termin	 Bad Steben	 Bobengrün	 Langenbach
02.08.		9.45	8.30
9. So n. Trinitatis	H. Bergmann	S. Winkelmann	S. Winkelmann
09.08.			
10. So n. Trinitatis	S. Winkelmann	U. Hornfeck	U. Hornfeck
16.08.			
11. So n. Trinitatis	S. Winkelmann	H. Bergmann	H. Bergmann
23.08.			
12. So n. Trinitatis	K. Zastrow	B. Frank	B. Frank
30.08.		+AM	
13. So n. Trinitatis	K. Zastrow	B. Frank	B. Frank
06.09.	+AM	9.45 	8.30
14. So n. Trinitatis	B. Frank	K. Zastrow	K. Zastrow
13.09.			+AM
15. So n. Trinitatis	K. Zastrow	B. Frank	B. Frank
20.09.			
16. So n. Trinitatis	B. Frank	H. Bergmann	H. Bergmann
27.09.			
17. So n. Trinitatis	K. Bayer	M. Hansen	M. Hansen